

Anzeigebblatt

für die Erzdiöcese Freiburg.

Nro. 16.

Mittwoch, den 16. Oktober

1889.

Das Missionswerk der hl. Kindheit in der Erzdiöcese Freiburg betreffend.

Nr. 9099. Dem Hochwürdigem Clerus der Erzdiöcese bringen wir anmit zur Kenntniß, daß wir nach dem Ableben des Hochwürdigem Herrn Pfarrers Dr. Ludwig Kästle in Grunern, der volle vierunddreißig Jahre mit ebensoviel Eifer, als Klugheit und Umsicht die Geschäfte des Missionswerkes der hl. Kindheit besorgt hat, die Geschäftsführung und Leitung des genannten Werkes dem Hochwürdigem Herrn Pfarrer Dr. Josef Gutmann in Merzhausen übertragen haben.

Freiburg, den 3. Oktober 1889.

Erzbischöfliches Ordinariat.

Die Erbschafts- und Schenkungsaccise von Zuwendungen an kirchliche Fonds für Wohlthätigkeits- und Unterrichtszwecke betreffend.

Nr. 17,191. Das Großh. Finanzministerium hat mit Erlaß vom 29. Juni d. J. Nr. 3899 — Verordnungsblatt Gr. Steuerdirection für 1889 Nr. 8 — ausgesprochen, „daß die Accisfreiheit des Art. 3 und des Art. 4. Ziff. 4. des Gesetzes vom 14. Mai 1828 (§ 77 Ziff. 2 und § 88 Ziff. 5 der A. Z.) auch auf Zuwendungen an andere als Wohlthätigkeits- und Unterrichtsstiftungen anwendbar sei, sofern die Zuwendungen mit der Auflage der Verwendung zu Zwecken der Wohlthätigkeit oder des Unterrichts erfolgen.“

Indem wir die kathol. Pfarrämter und Stiftungscommissionen hievon in Kenntniß setzen, veranlassen wir dieselben, darauf zu achten, daß für Vermächtnisse und Schenkungen, bei welchen obige Voraussetzungen zutreffen, aus Kirchenmitteln keine Accise mehr bezahlt werden.

Karlsruhe, den 3. Oktober 1889.

Katholischer Oberstiftungsrath.

J. A. d. Pr.

Fezer.

Sickingen.

Pfründeausschreiben.

Nachstehende Pfründe wird anmit zur Bewerbung ausgeschrieben:

Altshweier, Decanats Ottersweier, mit einem Einkommen von 2056 M. nebst 11 M. 20 S. Anniversar-gebühren.

Die Bewerber um diese Pfründe haben sich innerhalb sechs Wochen mit ihren mit den erforderlichen Zeugnissen belegten Bittgesuchen um Verleihung durch ihre vorgesetzten Decanate an Seine Excellenz, den Hochwürdigsten Herrn Erzbischof zu wenden.

Pfründebesezung.

Dem von Seiner Königlichen Hoheit dem Durchlauchtigsten Großherzog auf die Pfarrei Bettmaringen, Decanats Stühlingen, präsentirten bisherigen Pfarrverweser Wilhelm Hämmerle in Bulach wurde den 2. Oktober l. J. die canonische Institution ertheilt.

Diensternennungen.

Vom venerablen Landkapitel Neuenburg wurde Pfarrer Alois Stetter in Wettelbrunn zum Kammerer gewählt und mit Erlaß Erzbischöflichen Ordinariates vom 10. Oktober l. J. Nr. 9104 bestätigt.

Vom venerablen Landkapitel St. Leon wurde Pfarrer Hermann Gänshirt in Eppingen zum Definitor gewählt und mit Erlaß Erzbischöflichen Ordinariates vom 10. Oktober l. J. Nr. 9265 bestätigt.

Resignation.

Seine Excellenz der Hochwürdigste Herr Erzbischof Johannes Christian haben die Resignation cum reservatione pensionis des Pfarrers Karl Willi auf die Pfarrei Aftholderberg unterm 7. Oktober. l. J. acceptirt.

Sterbfälle.

Den 3. Oktober: Eugen Hoffmann, Pfarrverweser in Yach.
" 6. " " Legidius Stehle, Kammerer und Pfarrer in Gruol.

R. I. P.

Fromme Stiftungen.

In die Fialkirche zur Vierbronnen 300 *M.* von dem † Josef Mayer in Haselbach, Pfarrei Weilheim, zur Unterhaltung des ewigen Lichtes.

In die Fialkirche zu Judleofen 200 *M.* von demselben ohne Belastung.

In die Pfarrkirche zu Weilheim 600 *M.* von demselben zur Abhaltung von 4 hl. Messen für die † Eltern und Ehefrau des StifTERS, sowie für sich selbst.

Zu derselben 200 *M.* von dem gleichen Stifter zur Verwendung für kirchliche Zwecke nach der Meinung des Pfarrers und Bürgermeisters.

Zur Heiligenpflege Ablach 100 *M.* von Willibald Häberle zu einer hl. Messe für seine † Eltern Josef Häberle und Barbara geb. Stropfel.

Zu derselben 100 *M.* von Konrade Strobel geb. Engenhardt zu einer hl. Messe für ihren † Ehemann Johann Georg Strobel und nach Ableben auch für sich selbst.

Zur Heiligenpflege Einhart 100 *M.* von dem † Blasius Schappeler zu einer hl. Messe für sich selbst.

Zur Heiligenpflege Dwingen 100 *M.* von Herm. Huber zu einer hl. Messe für seine † Eltern Jakob und Kathar. Huber.

Zu derselben 300 *M.* von Rosa Braun zu einer Jahrtagsmesse mit Almosen für ihren † Ehemann Anton Braun und s. Zt. auch für sich selbst.

Zur Heiligenpflege Benzingen 100 *M.* von der † Johanna Hagg zu einer hl. Messe für sie selbst.

Zur Heiligenpflege Wilsingen 100 *M.* von Andreas Leibold zu einer hl. Messe für seine † Schwiegereltern Franz Reger und Lucia geb. Angst.

Zu derselben 100 *M.* von Otto Hattler zu einer hl. Messe für seine Eltern Johannes Hattler und Anna geb. Leibold und die ganze Familie.

Zur Heiligenpflege Tafertsweiler 100 *M.* von Anton Steuerer zu einer hl. Messe für seinen † Vater Josef Steuerer und nach Ableben seiner Mutter Genovefa Steuerer auch für diese.

Beiträge für die Armenkinderhäuser.

Bei dem Vorstande in Kiegel sind eingegangen:

Von einem ungenannten Priester der Erzdiöcese 133 *M.* 33 *S.*; von Hochwohlgeboren Herrn Grafen Alb. v. Hennin 5 *M.*; von einem ungenannten Wohlthäter (durch Secretär Rarcher) 100 *M.*; Schenkung von Ungenannt 1000 *M.*; Vermächtniß des † Pfarrers Bernhard Hauser von Unterkirnach 730 *M.*

Advents-Collekte 1888.

Decanat Haigerloch: Stetten 2 *M.*; Weildorf (für Herthen) 10 *M.*

Decanat Hechingen: Stetten unter Holzstein 7 *M.* 30 *S.*

Decanat Sigmaringen: Efferatsweiler 13 *M.* 60 *S.*; Lebertsweiler (für Herthen) 5 *M.*; Liggersdorf 6 *M.*; Sieberatsweiler 1 *M.* 47 *S.*; Tafertsweiler 2 *M.* 95 *S.*; Sigmaringen 5 *M.* 24 *S.*

Decanat Beringen: Feldhausen 8 *M.*; Langenslingen, Pfr. Winter (für Herthen) 10 *M.*; Salmen- dingen 9 *M.* 46 *S.*

Beiträge für die Väter am hl. Grabe.

Vom 1. Februar bis 1. Oktober 1889.

Decanat Breisach: Eichbach 10 M.; Adelhäusen 11 M., Familie S. 1 M.; Biengen 7 M.; Breitnau 12 M.; Bremgarten 5 M. 13 S.; Ebnet 11 M. 55 S.; Ebringen 12 M. 22 S.; Grunern 6 M.; Gintersthal 11 M.; Ginterzarten 5 M.; Horben 9 M.; Kappel 7 M. 50 S.; Krozingen 13 M. 60 S.; Merdingen 3 M. 50 S., Grn. Pfr. Müller 1 M. 50 S.; Merzhausen 5 M.; Oberried 10 M.; Oberrimsingen 7 M. 10 S.; Pfaffenweiler 8 M. 4 S.; St. Märgen 14 M.; St. Trudpert 30 M.; Schlatt 5 M.; Sölden-Wittnau 9 M. 69 S.; Umkirch 10 M. 10 S.; Gündlingen 1 M.; St. Georgen, Uffhausen und Wendlingen 18 M. 78 S.

Stadt Freiburg: Münsterpfarre 265 M. 94 S.; Mutterhauskapelle 50 M.

Decanat Tauberbischofsheim: Tauberbischofsheim 18 M. 12 S.; Dittwar 7 M.; Eiersheim 6 M. 50 S.; Gamburg 6 M.; Großrinderfeld 18 M.; Hochhausen 14 M.; Hundheim 9 M.; Königheim 10 M.; Kilsheim 5 M. 45 S.; Poppenhausen 16 M.; Schönfeld 12 M.; Uffigheim 7 M. 54 S.; Werbach 10 M.; Werbachhausen 13 M.; Wertheim 18 M. 64 S.

Decanat Bruchsal: Bauerbach 2 M.; Bretten 6 M. 70 S.; Bruchsal St. Peter 16 M., St. Paul 10 M., Stiftspfarr 12 M., Hopffarre 7 M. 45 S.; Büchenau 6 M.; Büchig 8 M.; Flehingen 7 M.; Forst 10 M.; Heidelheim 6 M.; Helmsheim 4 M.; Jöhlingen 10 M.; Karlsdorf 10 M.; Reibtsheim 7 M.; Reuthard 8 M.; Obergrombach 8 M.; Oberöwisheim mit Neuenbürg 7 M.; Sickingen 4 M.; Ubstadt 17 M. 50 S.; Untergrombach 12 M.; Weingarten 8 M. 50 S.; Wöschbach 7 M.

Decanat Buchen: Adelsheim 7 M.; Berolzheim 9 M. 20 S.; Borsthal 8 M.; Brezingen 6 M. 35 S.; Bronnbach 10 M. 30 S.; Buchen 31 M. 50 S.; Dörlesberg 13 M.; Erfeld 1 M. 70 S.; Gerichtstetten 2 M. 5 S.; Gießigheim 5 M. 50 S.; Götzingen 14 M. 30 S.; Hardheim 19 M. 47 S.; Filial Dornberg 2 M. 42 S.; Höpfigen 6 M. 40 S.; Hüngheim 6 M. 50 S.; Pülfringen 1 M. 79 S.; Reicholzheim 7 M. 30 S.; Rosenberg 3 M.; Schweinberg 13 M.; Waldstetten 10 M.; Windischbuch 7 M. 7 S.

Decanat Emdingen: Achfarnen 3 M. 20 S.; Bözingen 3 M.; Emdingen 14 M.; Fehlingen 6 M.; Kiechlinzbergen 7 M.; Oberrothweil 2 M. 30 S.; Kiegel 7 M. 70 S.; Sasbach 3 M.; Wyhl 13 M.

Decanat Engen: Nach 3 M.; Blumenfeld 5 M. 60 S.; Büßlingen 4 M.; Emmingen ab Egg 3 M.; Engen 10 M. 25 S.; Friedingen 3 M. 50 S.; Honstetten 8 M. 29 S.; Kiedöschingen 4 M. 77 S.; Ehingen 1 M. 35 S.; Steißlingen 15 M.; Thengendorf 5 M.; Watterdingen 10 M. 7 S.

Decanat Ettlingen: Bulach 13 M.; Busenbach 16 M. 30 S.; Daylanden 8 M. 50 S.; Durlach 5 M.; Durmersheim 20 M. 10 S.; Ettlingen 20 M.; Ettlingenweier 11 M. 56 S.; Karlsruhe 70 M. 75 S.; Karlsruhe-Mühlburg 5 M.; Malsch 20 M.; Mörtsch 11 M. 20 M.; Reichenbach 4 M.; Schöllbronn 11 M. 40 S.; Speisart 7 M. 50 S.; Stupferich 13 M. 80 S.; Völkersbach 10 M.; Mörtsch, Filial Forchheim 4 M. 15 S.

Decanat Freiburg: Bleibach 8 M.; Bleichheim 4 M.; Bombach 2 M. 50 S.; Buchholz 7 M.; Elzach 16 M. 2 S.; Freiburg, St. Martin 50 M.; Glotterthal 28 M.; Heimbach 12 M.; Heuweiler 5 M. 25 S.; Hochdorf 4 M.; Holzhausen 4 M. 25 S.; Jach 6 M. 67 S.; Lehen 10 M.; Neuershausen 11 M.; Oberbiederbach 5 M.; Oberprechtal 10 M.; Obersimonswald 2 M. 68 S.; Ober- und Niederwinden 9 M.; Siegelau 1 M.; Untersimonswald 11 M.; Zähringen 9 M.

Decanat Gernsbach: Baden-Baden 100 M.; Balg 8 M. 50 S.; Bietigheim 16 M. 50 S.; Elchesheim 15 M. 82 S.; Gernsbach 20 M.; Haueneberstein 4 M. 54 S.; Kuppenheim 14 M.; Lichtenthal 17 M. 50 S.; Michelbach 4 M.; Muggensturm 8 M. 50 S.; Niederbühl 13 M. 66 S.; Oberweier 5 M.; Detigheim 7 M.; Dos 9 M. 26 S.; Ottenau 5 M.; Raftatt 35 M.; Rothenfels 16 M. 73 S.; Selbach 3 M. 50 S.; Weisenbach 8 M. 50 S.

Decanat Hegau: Bankholzen 2 M. 82 S.; Bohlingen 6 M.; Gottmadingen 11 M. 40 S.; Riedheim 1 M. 36 S.; Ueberlingen am Ried 8 M. 65 S.

Decanat Heidelberg: Dilsberg 6 M.; Heidelberg 48 M. 54 S.; Ivesheim 7 M.; Leimen 3 M. 45 S.; Mannheim obere Pfarre 76 M. 80 S., untere Pfarre 45 M. 74 S.; Neckarau 13 M.; Neckargemünd 14 M.; Neckarhausen 12 M. 24 S.; Rupploch 9 M.; Rohrbach 5 M.; Sandhausen 5 M.; Schwefingen 10 M.; Seckenheim 12 M. 50 S.; Walldorf 16 M.; Wieblingen 11 M.; Wiesenbach 3 M. 33 S.; Wiesloch 10 M. 12 S.; Ziegelhausen 6 M. 60 S.

Decanat Klettgau: Erzingen 6 M. 50 S.; Festsatten 21 M. 50 S.; Lottstetten 6 M. 40 S.

Decanat Konstanz: Allensbach 5 M.; Böhringen 4 M. 50 S.; Dettingen 3 M. 85 S.; Konstanz, Münsterpfarre 11 M. 24 S., St. Stephan 27 M. 80 S.; Markelfingen 8 M.; Radolfzell 15 M. 40 S.; Reichenau-Münster 7 M. 70 S.; Reichenau-Niederzell 4 M. 50 S.; Reichenau-Oberzell 2 M. 5 S.; Wollmatingen 4 M. 30 S.

Decanat Krautheim: Pfamstadt 10 M.; Ballenberg und Unterrittstadt 11 M.; Ballenberg, Filial Erlenhach 3 M.; Gommersdorf 14 M. 80 S.; Klepsau 12 M.; Krautheim 7 M.; Oberwittstadt 12 M. 50 S.; Winzenhofen 3 M.

Decanat Lahr: Altdorf 4 M. 69 S.; Diersburg 2 M.; Kürzell 24 M. 31 S.; Müllen 8 M. 55 S.; Rust 1 M. 60 S.; Schutterwald 22 M. 3 S.; Walterweier 10 M.; Zunsweier 9 M. 31 S.

Decanat Lauda: Borberg 11 M. 22 S.; Distelhausen 10 M.; Dittigheim 12 M.; Gerchsheim 8 M. 04 S.; Gerlachsheim 12 M. 50 S.; Grünsfeld 13 M. 60 S.; Heckfeld 7 M. 17 S.; Imspan 7 M. 45 S.; Impfingen 6 M.; Königshofen 10 M. 60 S.; Krensheim 6 M.; Kupprichhausen 8 M. 50 S.; Kützbrunn 4 M.; Lauda 14 M.; Messelhausen 5 M. 60 S.; Oberbalbach 10 M. 20 S.; Oberlauda 11 M.; Unterbalbach 14 M.; Unterschüpf 2 M. 50 S.; Wilchband 3 M. 90 S.; Wenkheim 6 M. 03 S.; Zimmern 11 M.; Königshofen Filial Beckstein 9 M. 36 S.

Für den St. Raphaelverein sind ferner eingegangen: Von Geistlichen des Capitels Tauberbischofsheim 21 M.; von Hochw. Grn. Pfw. Völle in Ulm 2 M.; von Geistlichen des Capitels Krautheim 7 M.; von Geistlichen des Capitels Hegau 10 M. 80 S.; von Geistlichen des Capitels Neuenburg 17 M.; von Geistlichen des Capitels Beringen 19 M.; von der Capitelskasse St. Leon 25 M., zusammen 101 M. 80 S., mit den früheren 75 M. 31 S. im Ganzen 177 M. 11 S.